

Ergebnisprotokoll
der Sitzung des Vorstandes des Landesintegrationsrates NRW
am 10.05.2025, 10:00 Uhr in Monheim am Rhein

Beginn:	10:10 Uhr
Ende:	ca. 12:00 Uhr
Teilnehmer/innen	s. beigefügte Liste (Anlage 1)
Protokollführung:	Johanna Knoop

Folgende Tagesordnung wurde behandelt:

1. Verabschiedung des Protokolls vom 05.04.2025
2. Berichte des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle, Berichte der Vorstandsmitglieder über wahrgenommene Termine
3. Neue Bundesregierung – Koalitionsvertrag
4. Satzungsänderung und Änderung der Wahlordnung
5. Integrationsratswahlen und Kommunalwahlen 2025
6. Projekt „Mehr als Du siehst!“
7. Grundsätze der Vorstandsarbeit des Landesintegrationsrates NRW
8. Weiterführung der Diskussion: Vorschlag zur differenzierten Begriffswahl in der öffentlichen Kommunikation über Geflüchtete
9. Vorbereitung der Hauptausschusssitzung

TOP 1: Verabschiedung des Protokolls vom 05.04.2025

Die Verabschiedung des Protokolls wird auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 2: Berichte des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle, Berichte der Vorstandsmitglieder über wahrgenommene Termine

Der Vorsitzende weist insbesondere auf vergangene und kommende Termine hin, die unter 2.1 und 2.2 aufgelistet sind. Zusätzlich zu den in TOP 2.1 aufgelisteten Terminen hat am 05.05.2025 ein Treffen in der Geschäftsstelle des Landesintegrationsrates mit einer Delegation aus der Türkei in Kooperation mit der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit stattgefunden. Das Treffen mit der GEW am 15.05.2025 wurde abgesagt. Mit Blick auf die noch stattfindenden Termine, lädt der Vorsitzende die Vorstandsmitglieder ein, bei Interesse teilzunehmen.

TOP 3 Neue Bundesregierung – Koalitionsvertrag

Die Schriftführerin, Demet Jawher-Özkesemen liest die Stellungnahme vor. Es gibt keine Änderungen oder Ergänzungen. Die Stellungnahme wird einstimmig verabschiedet.

TOP 4: Satzungsänderung und Änderung der Wahlordnung

Der Vorsitzende erklärt, diesen Tagesordnungspunkt absetzen zu wollen. Der vorliegende Entwurf für eine Satzungsänderung sei unausgewogen und erfordere eingehende Befassung. Da bis zur beschlussfassenden Mitgliederversammlung am 05.07.2025 nicht mehr ausreichend Zeit für den Vorstand sei, eine Satzungsänderung in angemessenem Umfang zu beraten, schlage er vor, das Thema zu vertagen. Auf Nachfragen von Seyfullah Köse und Fotis Matentzoglou erläutert der Justiziar, dass die Satzungsänderung bis nach der Verabschiedung der neuen Gemeindeordnung verschoben werden sollte.

TOP 5: Integrationsratswahlen und Kommunalwahlen 2025

Der Geschäftsführer informiert den Vorstand über die neusten Entwicklungen. Das Integrationsministerium habe signalisiert, nun doch Mittel für die Vorbereitung der Integrationsratswahlen zur Verfügung stellen zu können. Der Landesintegrationsrat habe daraufhin einen Projektantrag eingereicht und um vorzeitigen Maßnahmenbeginn gebeten.

Des Weiteren teilt der Geschäftsführer mit, dass Flyer und Plakate für die Wahlwerbung erstellt worden seien und auf www.integrationsratswahlen.nrw zum Download zur Verfügung stünden. Die Materialien seien nicht kopiergeschützt und könnten von den Kommunen mit eigenem Logo versehen werden. Er macht darauf aufmerksam, dass die Materialien des Landesintegrationsrates nur für die allgemeine Wahlwerbung, jedoch nicht zur Bewerbung einzelner Listen oder Kandidat*innen genutzt werden dürfen.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Fokus auf einer hohen Wahlbeteiligung liege. Es sollten Synergieeffekte der zeitgleich stattfindenden Kommunal- und Integrationsratswahlen genutzt werden. Er weist auf die Anlagen zu TOP 4 der Hauptausschusssitzung hin, die als Grundlage für eigene Anträge der Integrationsräte genutzt werden könnten. Es handele sich um eine Mustersatzung und eine musterhafte Aufgabenbeschreibung der Geschäftsführung des Integrationsrates. Er appelliert an die Vorstandsmitglieder, die Vorlagen in ihren Kommunen zu nutzen.

TOP 6: Projekt „Mehr als Du siehst!“

Der Vorsitzende verweist auf die Informationen in den Sitzungsunterlagen.

Fotis Matentzoglou teilt mit, dass er am 21.05.2025 an einer Informationsveranstaltung zu den Integrationsratswahlen in Meerbusch teilnehmen werde und bei dieser Gelegenheit auch Inhalte des „Mehr-als-du-siehst“-Projektes einfließen lassen möchte.

TOP 7: Grundsätze der Vorstandsarbeit des Landesintegrationsrates NRW

Der Vorsitzende teilt mit, dass Terminabstimmungen der Vorstandsmitglieder mit der Geschäftsstelle und dem Vorsitzenden wichtig seien und zu den Grundsätzen der Vorstandsarbeit gehörten. Der Verhaltenskodex des Vorstandes enthalte eine entsprechende Regelung und sei in der konstituierenden Sitzung des Vorstandes verabschiedet worden. Es solle keine bzw. keiner in ihrem*seinem Engagement zurückgehalten werden, er bitte aber um solidarisches Verhalten im Vorstand.

Vor diesem Hintergrund bedauere der Vorsitzende, dass das ehemalige Vorstandsmitglied Erkan Zorlu für den Termin zur Einweihung des Mahnmals im Rahmen der Kampagne „10+1 Bäume“ in Troisdorf Seyfullah Köse direkt angesprochen hat und keinerlei Information an die Geschäftsstelle ging. Er bittet Herrn Köse künftig um Absprache. Dieser erläutert die Beweggründe für sein Vorgehen, schließt jedoch nicht aus, in Zukunft erneut so vorzugehen.

Demet Jawher-Özkesemen und Turan Özküçük betonen, dass Informationen zu Terminen der Vorstandsmitglieder über die Geschäftsstelle laufen müssten. Fotis Matentzoglou regt an, ggf. erneut über die Aufgabenverteilung im Vorstand zu sprechen. Der Vorsitzende erwidert, dass in der konstituierenden Sitzung bereits eine thematische Aufgabenverteilung erfolgt ist.

Der Vorsitzende macht deutlich, dass die Auseinandersetzung zu dieser Angelegenheit zu einem Abschluss gebracht werden sollte. Bei weiterem Klärungsbedarf stehe er Herrn Köse zu einem separaten Gespräch zur Verfügung.

TOP 8: Weiterführung der Diskussion: Vorschlag zur differenzierten Begriffswahl in der öffentlichen Kommunikation über Geflüchtete

Abbas Jaber Obaid erläutert erneut seinen Vorschlag zur Begriffswahl in Zusammenhang mit geflüchteten Menschen. Er spricht sich für die Variante „Einwohnerinnen und Einwohner mit Fluchterfahrung“ aus, da diese aus seiner Sicht am wenigsten stigmatisierend sei und die Zugehörigkeit zur jeweiligen Kommune signalisierten. Herr Özküçük hält diese Variante für ungeeignet, weil sie formalistisch wirke. Die Referentin Johanna Knoop schlägt vor, sowohl „*Einwohnerinnen und Einwohner mit Fluchterfahrung*“ als auch „*Menschen mit Fluchterfahrung*“ grundsätzlich zu verwenden und individuell zu entscheiden, welcher Begriff besser passt.

Der Vorstand beschließt, dass der Landesintegrationsrat beide Varianten verwendet.

TOP 9: Vorbereitung der Hauptausschusssitzung

Die Tagesordnung wird besprochen.

Es liegt eine Anregung von Herrn Obaid zur Auslobung eines Anerkennungspreises für besonders aktive Integrationsräte als Tischvorlage vor. Das Thema wird auf die nächste Vorstandssitzung verschoben.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung.


(Vorsitzender)


(Protokollführung)

Anwesenheitsliste

Vorstandssitzung des Landesintegrationsrates NRW am 10.05.2025 in Monheim am Rhein

Vorstandsmitglieder	Unterschrift
Adilović, Murisa	Entschuldigt
Arifi, Berat	
Aydemir, Ergül	Entschuldigt
Baltaci, İbrahim	x
Çelik, Canan	x
Giletti, Filippo	x
Güneysu, Mehmet	Entschuldigt
Ishdorj, Oyun	
Jawher-Özkesemen, Demet	x
Kabata, Katharina	Entschuldigt
Kelmendi, Besnik	x
Keltek, Tayfun	x
Köse, Seyfullah	x
Matentzoglou, Fotis	x
Obaid, Abbas Jaber	x
Sakelšek, Ksenija	Entschuldigt
Zaphiropoulou, Maria	

**Vorstandssitzung des Landesintegrationsrates NRW
am 10.05.2025 in Düsseldorf**

Mitglieder der Kontrollkommission	Unterschrift
El Kholly, Ahmed	Entschuldigt
Gürbüz, Gülay	x
Dr. Volfson, Irina	
Yilmaz, Ögün	
Özküçük, Turan	x

Geschäftsstelle	
de Vries, Anna	x
Dinçtürk, Bumin	
Knoop, Johanna	x
Kürschner, Claus-Armin	x
Sakal, Engin	x
Vallecoccia, Silvio	
Varvodić, Iva	
Wenzel, Julia	x